

## Bericht Erlebnisnachmittag 16.05.2017 in der Hastag (Zürich) AG, Werk Wil

### Steine werden zu glänzende Kunstwerken

**«Diese Kiesgrube ist ja riesengross!» ruft eines der erstaunten Kinder von der 4. Klasse aus Rafz. Den jungen Besucher/innen wurde in der Hastag (Zürich) AG im Werk Wil ein Erlebnisnachmittag angeboten. Sie bearbeiteten Steine, die nach und nach zu glänzenden Kunstwerken wurden.**

Anstelle von Handarbeiten und Werken, besuchten die 22 Kinder der 4. Klasse aus Rafz zusammen mit ihren Lehrpersonen das Kieswerk Wil der Hastag (Zürich) AG. Nach einer kurzen Einführung durch den Werkstattchef René Hatt über die Arbeiten und die Produkte im Kieswerk Wil, stand für die Kinder «Steine von Hand schleifen» auf dem Programm. Zuerst wurde ein schöner Stein ausgewählt. Wie schwierig dies ist, bei dieser grossen Vielfalt an Steinen, kann man sich vorstellen. Doris Hösli vom FSKB Bern zeigte wie Steinschleifen effizient gemacht wird. Die Kinder starteten mit dem Schleifen am ersten Tisch, auf welchem Metallplatten verteilt waren. Auf diesen mussten die Steine mit grobem Schleifpulver und Wasser gerieben werden. Es brauchte viel Geduld und Ausdauer, bis die gewünschte Fläche geschliffen war. Die Kinder waren mit grosser Begeisterung an der Arbeit. Nach dem ersten Formschliff, folgt der Feinschliff. Das Schleifpulver wird immer feiner in der Körnung und zuletzt werden die Steine mit Polierpulver zu glänzenden Kunstwerken poliert. Ab und zu schaute ein Mitarbeiter der Hastag vorbei und staunte, was aus «ihren» Steinen gemacht werden kann.

Die fleissigen Steinschleifer legten ihre Arbeit für kurze Zeit nieder, um zu einem Aussichtspunkt zu gehen, wo der Kiesgrubenbetrieb beobachtet werden konnte. Die Kinder waren beeindruckt von der Höhe der Kieswand, den Förderbändern, den Maschinen und den Lastwagen. «Ich wusste gar nicht, was alles aus Kies und Sand hergestellt wird.» stellte ein Schüler fest.

Der Nachmittag verging viel zu schnell und die Schulklasse spazierte zufrieden und mit ihren «Edelsteinen» in der Hosentasche zurück nach Rafz.



Text und Fotos:

Doris Hösli

Projektleiterin Natur / Boden / BBB

FSKB - Fachverband der Schweizerischen Kies- und Betonindustrie

Schwanengasse 12

3011 Bern